Der Dekan ~~der philos. Fac.~~ D. Morgenstern

präsentirte, nach einstimmigem Beschluß der philos. Facultät, den Herrn Verfasser, zur ordentl. Professur der alten classischen ~~Philol.~~ Philologie, der Pädagogik und Litteraturgeschichte,

~~Herrn Doctor~~ Joh. Valentin Franck, ~~früher~~ ~~Privatdo~~ ~~cent~~ ~~in~~ wirksamer Privatdocenten der Philologie an der Königl. Dänischen Universität zu Kiel, gegenwärtig Rubrector zu Flensburg, als gelehrten Philologen rühmlichst bekannt durch ausgezeichnete Schriften, namentlich seinen Callinus sive quaestionis de origine carminis elegiaci tractatio critica. Accedunt Syntaci reliquiae cum prooemio et critica annotatione. Altonae et Lipsi. 1816. gr. 8. Vgl. die sehr ~~ehr~~ vortheilhaften Recensionen in der Leipz. Lit. Zeitung 1816 no. 268, in den Heidelberg. Jahrbüchern 1818, Jul., in den Götting. Gel. Anzeigen u. s. w. ferner durch sein Examen criticum Juvenalis vitae. Altonae et Lipsi. 1820. 8. Vgl. Hall. A. L. Z. 1820, no. 124; Jen. A. L. Z. 1820, no. 88 u. s. w. ferner durch seine Schrift: „Über ein Fragment Tribonian's bey Ulpian, die Verbannung nach der großen Oase betreffend; Kiel, 1819." 8. Vgl. Hall. A. L. Z. 1820 no. 124 u. in Leipz. Repert. der Litt. 1820. I. Bd. S. IV. Ist. Unter andern ~~freilich~~ früher erschienen Werken zeugten diese Bücher in den Jen. A. L. Z. a. a. O., es sey ein Mann, den wir schon aus andern Schriften als einen gründlichen, mit Scharfsinn abwägenden, und neue Bahnen mit Glück verfolgenden Philologen kennen, und auch der man mit vollem Ernste anwenden kann, was Ruhnken einst von den berühmten Landsmannen des Verfassers schrieb: doctrinam eius dignissimam esse, quae maioris in theatro conspiciatur." Zugleich